

4 bis 7 Jahre

Sonja Seifert

Kreatives Gestalten in der Betreuung



Aus der Praxis für die Praxis

**Kostengünstige
Bastelideen für
das ganze Jahr**



www.kohlverlag.de

Kreatives Gestalten in der Betreuung

3. Digitalauflage 2021

© Kohl-Verlag, Kerpen 2010
Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt: Sonja Seifert
Coverbild: © fotolia.com
Grafik & Satz: PrePress Salumae (*Kaisheim*) und Kohl-Verlag

Bestell-Nr. P11 027

ISBN: 978-3-95513-478-5

© Kohl-Verlag, Kerpen 2021. Alle Rechte vorbehalten.

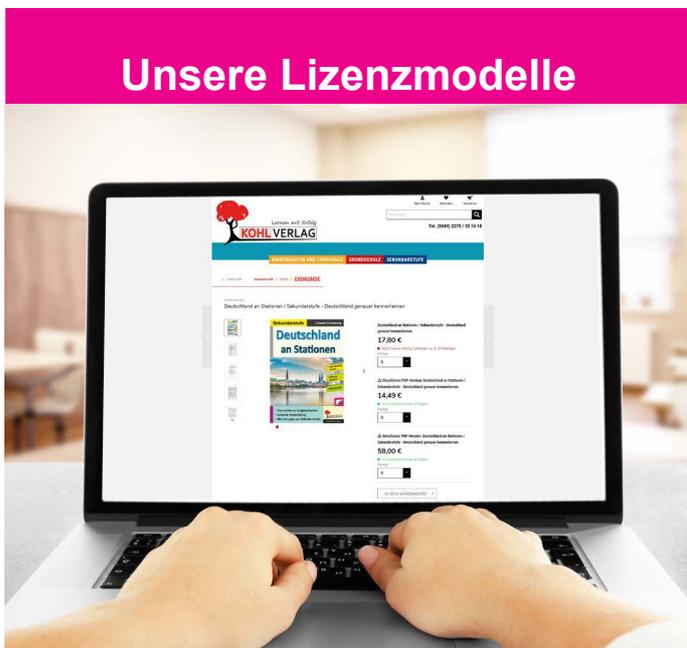
Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a Urhg). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke. Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, Tablet via Beamer, Whiteboard o.a. das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogische Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehrauftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.

Kohl-Verlag, Kerpen 2021

Unsere Lizenzmodelle



Der vorliegende Band ist eine PDF-Einzellizenz

Sie wollen unsere Kopiervorlagen auch digital nutzen? Kein Problem – fast das gesamte KOHL-Sortiment ist auch sofort als PDF-Download erhältlich! Wir haben verschiedene Lizenzmodelle zur Auswahl:



	Print-Version	PDF-Einzellizenz	PDF-Schullizenz	Kombipaket Print & PDF-Einzellizenz	Kombipaket Print & PDF-Schullizenz
Unbefristete Nutzung der Materialien	X	X	X	X	X
Vervielfältigung, Weitergabe und Einsatz der Materialien im eigenen Unterricht	X	X	X	X	X
Nutzung der Materialien durch alle Lehrkräfte des Kollegiums an der lizenzierten Schule			X		X
Einstellen des Materials im Intranet oder Schulserver der Institution			X		X

Die erweiterten Lizenzmodelle zu diesem Titel sind jederzeit im Online-Shop unter www.kohlverlag.de erhältlich.

5 Sommer

Fisch Fridolin	(rote Schablone S. 82).....	36
Cooler Sonnenbrille	(rote Schablone S. 81).....	37
Ente Erwin	(blaue Schablone S. 81).....	37
Wurfball mit bunten Flatterfransen		38
Windlicht mit Meeresmotiven	(grüne Schablone S. 82).....	39
Fisch Fritz mit buntem Bauch	(blaue Schablone S. 82).....	40
Käthe, die Schnecke aus Knete		40
Aquarium im Nutellaglas	(schwarze Schablone S. 82).....	41

6 Herbst & Halloween

Igel aus Salzteig		42
Teelicht mit Illi, dem Igel	(rote Schablone S. 84).....	43
Blätterzweig Benny	(blaue Schablone S. 85).....	44
Igel im Kartoffeldruck	(schwarze Schablone S. 86).....	44
Vogelscheuche Viola	(rote Schablone S. 85).....	45
Hexe Helga auf ihrem Besen	(blaue Schablone S. 84).....	46
Geistermarionette Gustav		47
Tobi der Topfrabe	(grüne Schablone S. 85).....	48
Wuschelige Wollgeister		49
Sonnenblume mit echten Kernen	(blaue Schablone S. 83).....	50
Igel Igor mit bunten Stacheln	(rote Schablone S. 83).....	51

Thema Nikolaus und Weihnachten

Engel Elvira mit Kugelbauch	(blaue Schablone S. 87).....	52
Toilettenpapierrollen-Nikolaus	(rote Schablone S. 88).....	53
Engel Evelyn aus Shampooflasche	(grüne Schablone S. 87).....	54
Nikolaus Nico mit Faltmantel	(blaue Faltanleitung S. 88).....	55
Metallsterne aus Teelichtern		56
Bunte Christbaumkugel		56
Riesenkerze	(rote Schablone S. 87).....	57
Gruppenprojekt „Weihnachtskrippe“	(schwarze Schablone S. 88).....	58
Gruppenprojekt „Weihnachtsmarkt“		59

Sonstige Bastelideen

Puppenwagen für kleine Puppenmuttis		60
Pirat Paolo mit seinem Piratenschiff	(rote Schablone S. 89).....	61
Schutzengel fürs Auto zum Vatertag	(schwarze Schablone S. 91).....	62
Putzhilfe Petra für Mama zum Muttertag	(blaue Schablone S. 89).....	63
Spongebob Schwammkopf	(blaue Schablone S. 91).....	63
Pferd mit Reiter	(schwarze Schablone S. 92).....	64
Tiere aus Fingerdruck		65
Dirk mit dem lustigen Drehgesicht	(grüne Schablone S. 89).....	66
Wer ist schneller – Polizei oder Feuerwehr?	(rote Schablone S. 91).....	66
Fußball oder Modenschau?	(blaue Schablone S. 90).....	67
Wäsche auf der Leine	(rote Schablone S. 90).....	68
Schablonen		70

Vorwort

Liebe Bastelfreunde,

viele Kinder basteln gerne, auch die Mädchen und Jungen in der Schule. Die Schüler/innen sind immer ganz stolz, wenn sie ihre fertigen Arbeiten mit nach Hause nehmen oder an Festen wie Muttertag oder Weihnachten kleine Geschenke für die Eltern basteln dürfen.

Nebenbei werden beim kreativen Gestalten viele Fingerfertigkeiten geschult, die auch im schulischen Alltag wichtig sind. Geschickter Umgang mit Stiften, Schere, Kleber sowie Pinsel und Farben sind im Unterricht genauso gefragt wie hier. Die Fantasie und Kreativität werden gefördert, Eigenverantwortung und das miteinander Arbeiten sind wichtige Aspekte.

Ich hielt in meiner zehnjährigen Arbeitszeit als pädagogische Mitarbeiterin und auch schon in früheren Jahren eine Menge von Bastelbüchern in den Händen und studierte sie mit großem Interesse. Es wird immer so sein, dass man einige Arbeiten nachahmenswert findet, andere aber nicht so dem eigenen Geschmack entsprechen. Bei meiner Arbeit in der Betreuung von Schulkindern der 1. und 2. Klasse muss man sich auf eine andere Situation einstellen, als zu Hause mit seinem eigenen Kind. Man wird vor neue Probleme gestellt, die berücksichtigt bzw. gelöst werden müssen. Solche Probleme sind z.B.:

- Je nach Gruppenstärke (bis zu 30 Kinder) kann nicht jedes Modell nachgebastelt werden.
- Viele Arbeiten aus Büchern sind mit zu hohen Materialkosten verbunden.
- Es werden Vorschläge gemacht, die mit mehreren Kindern nicht so einfach durchzuführen sind, wie etwa das Kleben mit der Heißklebepistole.
- Für Objekte, die längere Trocknungszeiten haben, muss genug Stauraum zu Verfügung stehen.

Während meiner langjährigen Tätigkeit habe ich folgende Erfahrungen gemacht und folgende Aspekte werden von mir beachtet:

- Bastelarbeiten probiere ich stets vorher selbst aus. Oft ist eine andere Reihenfolge als beschrieben einfacher durchzuführen oder man hat nicht das gleiche Material zu Verfügung.
- Es ist auch für viele Kinder hilfreich, ein Anschauungsmodell vor Augen zu haben.
- Manche Arbeiten haben nach der Fertigstellung auch nicht funktioniert, sind z.B. nicht geflogen. Solche Ergebnisse sind für die Kinder oft demotivierend.
- Vorhandene Kleber halten manchmal das angegebene Material nicht richtig zusammen.
- Bastelarbeiten können immer abgewandelt, vereinfacht oder ausgeschmückt werden. Dabei sind die eigene und auch die Fantasie der Kinder gefragt.
- Ich versuche immer, unsere Kunstwerke so günstig wie möglich zu gestalten. Daher sammle ich alles, was sich zum Basteln eignet, wie z.B. kostenloses Material (Toilettenpapierrollen, Joghurtbecher, Bierdeckel, Wolle, Stoffreste, alte Perlenketten ...)
Ein kleiner Aufruf an die Eltern hat unser Sortiment immer vergrößert.
- Bei Arbeiten mit Farbe und Kleister sind Malkittel zu empfehlen, die brauchen die Kinder aber auch im Kunstunterricht.
- Um Zeit zu sparen oder wenn es viele Teile sind, male ich oft selbst schon zu Hause die Teile mit den Schablonen auf die Pappe.
- Viele Schüler/innen haben Schwierigkeiten, gerade mit den abgerundeten Kinderschere, einen Anfang in einen Ausschnitt inmitten eines Kartonteils zu machen, ohne dass das Papier zerknittert. Dabei helfe ich gerne und mache mit meiner spitzen Schere einen Einschnitt, der den Beginn für die Kinder vereinfacht.
- Braucht man Teile in doppelter Ausfertigung, lege ich die Schablone auf ein passendes, 1x gefaltetes (= doppelt liegendes) Tonpapierstück. So sind die Teile immer gleich, passen besser aufeinander und es ist weniger Arbeit. Hierbei können Kinder Tonpapier besser schneiden als dickeren Tonkarton.
- Faltlinien mit Lineal und Schere anritzen, dann lässt Tonkarton sich besser falten.
- Bei Verwendung von Dosen darauf achten, dass diese keine scharfen Kanten haben – Verletzungsgefahr!
- Bei der Arbeit mit Heißkleber sollte die Klebepistole nur von Erwachsenen bedient werden – Verbrennungsgefahr!
- Beim Umgang mit Feuer, Kerzen usw. immer einen Eimer Löschwasser bereitstellen.
- Wäscheklammern oder Gummis halten Teile beim Trocknen zusammen.

Um die Bastelarbeiten dieses Buches nacharbeiten zu können bitte ich Sie, folgende Punkte zu beachten:

- Alle Teile einer Bastelarbeit sind in derselben Farbe auf einer Buchseite abgebildet.
- Die Anzahl und die Bezeichnung der Teile stehen in jedem Muster.
- Braucht man Teile zweifach, so legt man das Papier doppelt – das vereinfacht die Arbeit und die Teile passen genau aufeinander.

Nun wünschen Ihnen viel Spaß beim Nachbasteln der Kohl-Verlag und Ihre Sonja Seifert.



Pinguin Pauli auf der Eisscholle



Material

- Tonkarton in Schwarz, Blau, Orange (oder Gelb) und Weiß
- Tonpapier in Weiß, Orange und Blau
- 1 Stück Styroporplatte
- Filzstift in Schwarz
- Bleistift, Kleber, Schere
- Cuttermesser

Arbeitsablauf

Zuerst malen wir mit Hilfe der Schablonen die Einzelteile auf. Körper, Bauch, Schnabel und die Mütze werden je 1x auf den Tonkarton aufgezeichnet, Schal, Augen und Füße je 1x auf doppelt gelegtes Tonpapier, da wir diese Teile 2x benötigen.

Anschließend kleben wir als Erstes den Bauch vorn auf den Körper, dann die Mütze von hinten an den Kopf. Nun werden die Augen, der Schal und der Schnabel angebracht. Mit dem Filzstift können nun Nasenlöcher und Pupillen aufgemalt werden, wobei ein Lichtpunkt für das lebendige Aussehen weiß bleiben sollte.

Ein Stück Styropor soll nun in die Form einer Eisscholle gebracht werden, indem wir Ecken vom Rand abbrechen. Der Pinguin wird nun mit dem unteren Ende in den Schlitz, der in das Styropor geschnitten wird, gesteckt. Zum Schluss werden noch die beiden Füße vor Paulis Bauch auf das Styropor geklebt.

Hinweis

Der Körper muss aus festem Tonkarton gestaltet werden, damit unser Pauli genug Standfestigkeit hat.

Da die Arbeit mit dem Cuttermesser sehr gefährlich ist, habe ich den Schnitt von ca. 12 cm in die Mitte jeder Eisscholle gemacht.



Watteschneemann im Bilderrahmen



Material

- 1 Kuchentablett aus Pappe
- Tonpapier in Dunkelblau, Schwarz, Orange und Braun
- Watte
- Bleistift, Kleber, Schere
- Buntstift in Weiß

Arbeitsablauf

Das Kuchentablett wird unser Bilderrahmen. Dazu klebt man auf das ebene Innenteil ein Stück dunkelblaues Tonpapier, welches wir zuvor mit Hilfe der Schablone aufmalen und ausschneiden.

Anschließend werden mit der Watte Kugeln geformt und als Kopf und Körper des Schneemannes aufgeklebt. Hut, Besen, Knöpfe und Gesicht werden frei gestaltet und auf dem bunten Tonpapier befestigt – so entstehen unterschiedliche Bilder.

Zuletzt malen wir mit dem weißen Buntstift Schneeflocken rund um den Schneemann auf das blaue Tonpapier.

Hinweis

Da die Kuchentabletts unterschiedliche Größen haben können, muss jeweils eine passende Schablone angefertigt werden. Die Wattekugeln sollten nicht zu dick sein, da sie sonst nicht gut auf dem Tablett halten. Anstatt loser Watte kann man auch Watte pads verwenden, damit ist die runde Form schon vorgegeben. Ein kleiner Ast könnte eine Alternative zum Papierbesen sein.



Korkdruck-Schneemann



Material

- Tonkarton in Blau, DIN A3
- Tonpapier in Schwarz
- Wellpappe in Orange
- Korken von Wein- oder Sektflaschen
- weiße Farbe, z.B. Deckweiß
- 1 Töpfchen für die Farbe, z.B. von Margarine
- evtl. ein Töpfchen mit Wasser zum Verdünnen der Farbe
- Wachsmalkreide in Schwarz, Braun und Weiß
- Bleistift, Kleber, Schere, Pinsel

Arbeitsablauf

Jeder bekommt einen Bogen blauen Tonkarton. Bei jüngeren Kindern kann man zur Hilfestellung zwei unterschiedlich große Kreise aufzeichnen, die Kopf und Körper des Schneemannes kennzeichnen sollen. Zuerst malen wir mit schwarzer Wachsmalkreide den Hut auf den oberen Kreis bzw. auf die obere Seite des Kartons, wenn keine Kreise aufgezeichnet wurden. Nun wird mit Hilfe des Pinsels weiße Farbe auf den Korken aufgetragen, mit dem drücken die Kinder nun viele Punkte, dicht an dicht, auf den Karton. Am besten beginnt man mit den Umrissen des Körpers und des Kopfes und füllt diese dann aus. Eventuell können so auch noch einige Schneeflocken auf dem Hintergrund entstehen. Nach dem Trocknen der Farbe malen wir mit brauner Wachsmalkreide einen Besen für den Schneemann und mit weißen Malstiften Schneeflocken, falls diese nicht gedruckt wurden. Augen, Mund und Knöpfe werden laut Schablone aus schwarzem Tonpapier, die Nase aus orangefarbener Wellpappe ausgeschnitten und aufgeklebt. Diese Teile können aber auch frei gestaltet werden.

Hinweis

Taucht man die Korken direkt in die Farbe, ist meistens zu viel Farbe daran und es gibt eine große Kleckerei. Bitte die Trockenzeit der Farbe einplanen.



Emil, der kuschelige Eisbär



Material

- Tonkarton in Hellblau
- Tonpapier in Schwarz und Dunkelblau
- dicke, weiße Dunstabzugshaubenfilter
- Rest Raufasertapete
- Bleistift, Kleber, Schere
- Buntstift in Weiß, Filzstift in Schwarz

Arbeitsablauf

Auf ein Stück hellblauen Karton kleben wir dunkelblaues Wasser aus Tonpapier, aus weißem und grauem Papier gestalten wir Eisberge auf dem Hintergrund. Die Form der Eisscholle wird mit der Schablone auf die Raufasertapete aufgemalt, danach ausgeschnitten und auf die untere Seite des blauen Tonpapiers geklebt. Die Eisbär-Vorlage legen wir auf den Dunstfilter, ziehen sie mit dem Filzstift nach und schneiden sie aus. Der Bär bekommt aus schwarzem Tonpapier Augen und Nase, die mit Kleber auf dem Vlies befestigt werden. Mit dem weißen Buntstift können noch Lichtpunkte in den Augen und Schneeflocken auf den blauen Hintergrund aufgemalt werden.

Hinweis

Anstatt des Filters kann man auch kostenloses Verpackungsmaterial, z.B. von Möbeln, verwenden. Den Kleber kann man besser auf das Papier und nicht direkt aufs Vlies geben, da dies Fusseln am Kleber hinterlässt. Anstatt die Schneeflocken aufzumalen, können auch weiße Locherpunkte aufgeklebt werden.



Schneemann Sven aus Trinkbechern



Material

- 2 weiße Trinkbecher aus Pappe oder Plastik
- 1 Stein (Standfestigkeit)
- Tonkarton in Schwarz und Orange
- Krepppapier in Schwarz
- Filzstreifen in beliebiger Farbe, 2 x 35 cm
- Bleistift, Kleber, Schere
- evtl. Filzstift in Schwarz

Arbeitsablauf

Jeder bekommt je 2 Becher. In den einen muss zuerst ein kleiner Stein für die Standfestigkeit gelegt werden, bevor der zweite Becher verkehrt herum auf den anderen geklebt und zum Trocknen zur Seite gestellt wird. Auf die schwarze Pappe malt man nun unter Zuhilfenahme der Schablonen die beiden Kreise für den Hut auf und schneidet sie aus. Der größere Teil wird sternförmig eingeschnitten (siehe Hinweis) und so weit es geht über den oberen Becher geschoben. Den kleineren Kreis befestigen wir auf dem Boden desselben Trinkgefäßes als Hutdeckel. Der weiße Zwischenraum wird mit einem Streifen schwarzem Krepppapier umklebt, dessen Breite sich nach der sichtbaren Becherstelle richtet.

Als nächsten Schritt gestalten wir ein Schneemanngesicht und Knöpfe. Hierfür benötigen wir keine Schablone, sondern nur ein wenig Fantasie. Bei Pappbechern kann man die Augen usw. auch aufmalen, bei Plastik braucht man spezielle Stifte, die nicht immer zur Hand sind.

Ist unser weißer Freund Sven soweit fertig, nehmen wir uns einen Filzstreifen von ca. 35 cm Länge und 2 cm Breite und schneiden die Enden mehrmals ein, damit der Schal Fransen hat. Nun wird der Schal dem Schneemann umgebunden und wer möchte, kann noch einen Besen aus Pappe oder einen Zweig ankleben.

Hinweis

Die Becher sollte man schon 1 Tag zuvor zusammenkleben, damit der Halt da ist, wenn unser Schneemann dekoriert wird. Hierfür eignet sich Flüssigkleber besser als Klebestifte. Beim Teil für den Hutrand habe ich wieder bei den Kindern, die es wollten, mit dem Cuttermesser oder einer spitzen Schere den Anfang für die Schnitte im Kreisinneren gemacht.



Ein Schneemann auf Skiern



Material

- 1 kleine Trinkjoghurtflasche
- 1 Steinchen
- 1 Styroporkugel, ca. 5 cm
- Tonkarton in Blau, Rot, Schwarz, Orange und Gelb
- rote Deckfarbe
- 1 Töpfchen mit Wasser
- Pinsel
- Chenilledraht in Weiß
- 2 Zahnstocher
- Prickelnadel und -unterlage
- 1 Filzstreifen, 2 x 30 cm
- Bleistift, Kleber, Schere
- Filzstift in Rot und Schwarz

Arbeitsablauf

Als Erstes wird der Stein für eine bessere Standhaftigkeit in die Flasche gelegt und die Styroporkugel auf den Flaschenhals geklebt. Auch hierbei ist Flüssigklebstoff einem Klebestift vorzuziehen. Diesen Arbeitsvorgang sollte man schon am Vortag erledigen, damit die Klebestellen gut halten.

Mit den Schablonen und einem Bleistift malen wir Hutkrempe, Skier, Nase, Knöpfe und die Kreise für die Skistöcke auf den Tonkarton. Die Hutkrempe wird zuerst außen und dann innen ausgeschnitten. Danach wird sie soweit über den Kopf geschoben, bis sie fest sitzt. Nun mit einem Bleistift entlang der Pappe einen Strich ziehen und den Hutrand wieder abnehmen. Die obere markierte Kugelhälfte wird nun mit der roten Deckfarbe bemalt. Während die Farbe trocknet, schneiden wir die anderen Kartonteile aus. Die Kreise für die Skistöcke werden mit der Prickelnadel in der Mitte durchstoßen und auf die Zahnstocher gesteckt. Nase, Augen und Knöpfe aufkleben, den Mund mit Filzstift aufmalen. Nun legen wir den weißen Chenilledraht 1x von vorn um den Flaschenhals, kreuzen ihn hinten und biegen ihn auf der jeweils anderen Seite wieder nach vorne. Die Enden müssen evtl. auf Armlänge abgeschnitten werden, doch sollte man auch beachten, dass die Enden noch als Hände zum Halten der Skistöcke umgebogen werden müssen. Jetzt wird unser Schneemann auf seine Pappskier geklebt und die Skistöcke in den Händen befestigt. Vielleicht muss dazu etwas Klebstoff zu Hilfe genommen werden. Aus dem Filzstreifen machen wir den Schal, indem wir in die Enden Fransen einschneiden. Das Kleidungsstück wird dem Schneemann locker um den Hals gebunden. Zum Schluss schieben wir noch die Hutkrempe über die trockene Styroporkugel und dann ist unser Ski-Schneemann fertig.

Hinweis

Auch bei dieser Bastelarbeit helfe ich den Kindern und mache ihnen einen Anfangspunkt mit dem Cutter für den Ausschnitt in der Hutkrempe. Anstatt der Flasche kann man auch eine Klo-rolle verwenden.



Vogelfutterhäuschen